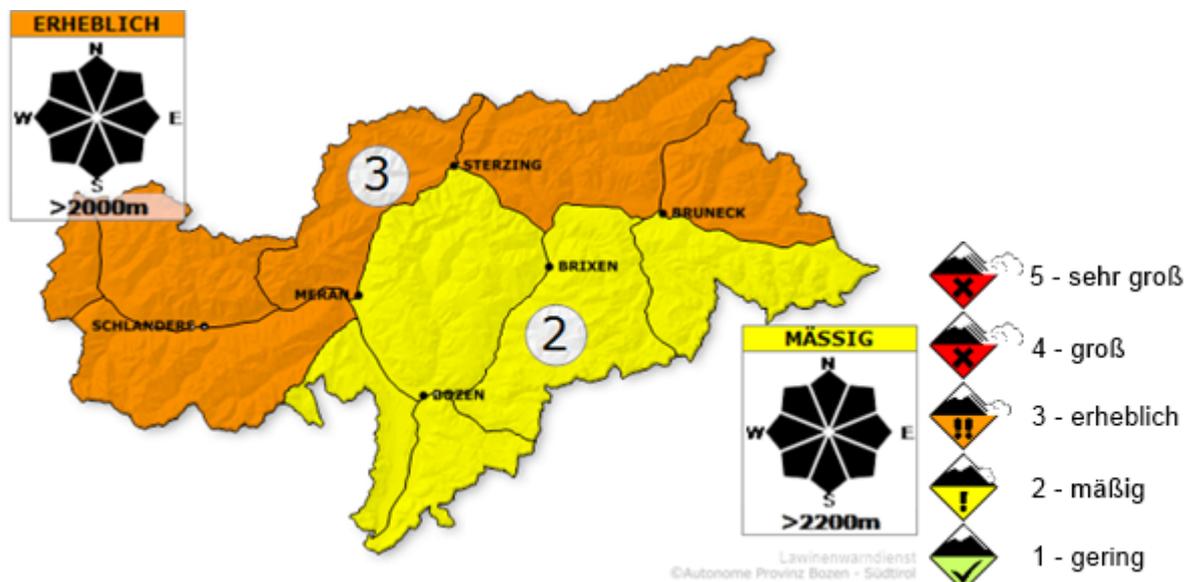




PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SONNTAG 11. JANUAR 2015

AM ALPENHAUPTKAMM SEHR HEIKLE LAWINENSITUATION**TYPISCHE SITUATION**

Tribschnee

LAWINENGEFAHR

Im Ortler-Cevedale Gebiet und entlang des Alpenhauptkammes herrscht weiterhin ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3. Im Tagesverlauf entstehen durch den stürmischen Wind aus nördlichen Richtungen und den Neuschnee speziell am Hauptkamm immer neue, störungsanfällige Tribschneepakete. Die Gefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von 2000 m. Die Häufigkeit der Gefahrenstellen nimmt mit der Höhe zu, die Schneedecke ist allgemein nur mäßig bis schwach verfestigt. Übergänge von wenig zu viel Schnee müssen weiterhin als kritisch angesehen werden. Für Touren ist lawinenkundliches Beurteilungsvermögen weiterhin UNBEDINGT erforderlich.

Im restlichen Land herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr, STUFE 2.

Zuverlässigkeit: 70%

ALLGEMEINE SITUATION

Im Tagesverlauf überquert eine Kaltfront von Norden her Südtirol, damit kommt es auf den Bergen zu einem Temperaturrückgang von über 10°C. Das wirkt sich oberflächlich verfestigend auf die gebietsweise durch den Regen vom Samstag feuchte Schneedecke aus. Allgemein ist der Schneedeckenaufbau schlecht und störungsanfällig. Der Wind weht weiterhin stürmisch und bildet neue Tribschneepakete. Da sie auf einer ungünstigen Basis lagern können sie schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Die schlechte Sicht im Norden des Landes erschwert das Erkennen der Gefahrenstellen, durch den stürmischen Wind sind die Verhältnisse am Berg allgemein ungünstig.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



Lawinen

